

Seminarprogramm

Herbst | Winter 2010/11

Fort- und Weiterbildungen
im Bereich sozialer
und pädagogischer Arbeit



Pfarrstr. 92 | 10317 Berlin
institut-vorstieg@sozdia.de
www.vorstieg.sozdia.de

Seminarübersicht

- Seite 4** Seminar 10/01
Gesprächsführung –
„schwierige“ Gespräche professionell führen
- Seite 5** Seminar 10/02
Freiwilligen-Koordination
- Seite 6** Seminar 10/03
Emre, Thao und Svetlana lernen Deutsch -
Zweitspracherwerb in der Kita
- Seite 7** Seminar 10/04
Grundlagen gelingender Kommunikation
- Seite 8** Seminar 10/05
Kinder, Tod und Trauer
- Seite 9** Seminar 10/06
Stressbewältigung in Einrichtungen
der Kinder- und Jugendhilfe
- Seite 10** Seminar 10/07
Komm mit ins Zahlenland –
Mathematische Frühförderung
- Seite 11** Seminar 11/01
Demokratische Teilhabe als
ganzheitliche Schulvorbereitung
- Seite 12** Seminar 11/02
Kreative Dokumentation
- Seite 13** Seminar 11/03
Pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren -
Inspirationen und Anregungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.

Vor Ihnen liegt das Herbst-Winter-Programm des Institutes VORSTIEG, dem Institut für Forschung und Bildung der Sozialdiakonischen Arbeit. Was macht unser Angebot aus? Fort- und Weiterbildung und unsere Forschungsvorhaben sind eng verknüpft mit den Anforderungen der praktischen und pädagogischen Arbeit und den vielfältigen Erfahrungen in unseren Einrichtungen der Tagesbetreuung von Kindern, der Jugendarbeit und der sozialen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien. Ein direkt spürbarer Nutzen für Ihre berufliche Praxis ist unser Anspruch, dem wir mit Hilfe versierter fortbildungs- und praxiserfahrener Referentinnen und Referenten gerecht werden.

VORSTIEG – das ist eine Herausforderung im Bergsport: weiter zu klettern oder zu steigen in unbekanntem und teilweise ungesichertem Gelände bis zu einem nächsten Sicherungspunkt, mit Unterstützung durch Ihr Sicherungsteam. Ähnlich ist es, wenn Sie sich auf eine Fort- oder Weiterbildung einlassen. Sie wagen sich in einer Gruppe auf noch unbekanntes Gelände, sammeln neue Erfahrungen, erlangen Überblick und finden Sicherheit. Dies im Rücken und mit neu erworbenen Fähigkeiten kommen Sie wieder in Ihr Team, sind selbst mit frischer Energie und neuen Ideen bei der Sache und inspirieren andere. Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns gemeinsam auf den Weg machen. Steigen wir zusammen vor!



Herzliche Grüße

Jens Thomas
Jens Thomas, Institutleiter

P.S. Für ausführliche Informationen möchte ich Ihnen unsere Internetseite www.vorstieg.sozdia.de empfehlen.

Gesprächsführung – „schwierige“ Gespräche professionell führen

Ziel des Seminars ist es, Handwerkszeug kennenzulernen und zu entwickeln, um in manchmal durchaus schwierigen Gesprächen beispielsweise mit Jugendlichen, Eltern, Kollegen oder Vorgesetzten sicherer zu werden und professionell zu agieren.

Inhalte:

- Gesprächstypen und -situationen
- Nützliche und hilfreiche Grundhaltungen im Gespräch
- Erweiterung des Methodenrepertoires
- Leitfaden für kooperative Gesprächsführung
- Bearbeitung konkreter Praxissituationen

Zielgruppe: alle, die in ihrer Arbeit professionell Gespräche führen, Sozialarbeiter/innen, Erzieher/innen, Leiter/innen u.a.

Termin: **05.-06.10.2010, jeweils 9.00-15.30 Uhr**

Ort: Alte Schmiede, Spittastraße 40, 10317 Berlin

Kosten: 158 €

Teilnehmerzahl: mindestens 8, maximal 16 Personen

Referentin: Sylvia Hellwinkel, Diplom-Psychologin, Verhaltens- und Kommunikationstrainerin, NLP Practitioner, Rollenspielpädagogin, Systemische Supervisorin und Coach (SG), Berlin

Freiwilligen-Koordination

Der dreitägige „Basiskurs Freiwilligenkoordination“ der Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland (AfED) vermittelt das notwendige Handwerkszeug sowie praktische Kenntnisse für den Einsatz oder den Ausbau von Freiwilligenarbeit. Die Teilnehmenden erfahren, wie Freiwilligenarbeit geplant wird, wie sie Ehrenamtliche gewinnen und integrieren können und was Sie bei der Gestaltung der organisatorischen Rahmenbedingungen beachten müssen. Nicht zuletzt wird erarbeitet, wie sie Freiwillige auch längerfristig behalten können und wie das Engagement gewürdigt und anerkannt werden kann.

Zielgruppe: ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/innen, die Ansprechpartner für Freiwillige, Ehrenamtliche oder Engagementinteressierte sind oder werden

Termin: **07.10.2010, 28.10.2010 und 25.11. 2010 jeweils 9.00-15.30 Uhr**

Ort: Alte Schmiede, Spittastraße 40, 10317 Berlin

Kosten: 219 €, optional Zertifikatsausstellung der Akademie für Ehrenamtlichkeit: 15€

Teilnehmerzahl: mindestens 8 Personen, maximal 20 Personen

Referentin: Carola Reifenhäuser, Dipl.-Pädagogin, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Bildungsreferentin der Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland

Emre, Thao und Svetlana lernen Deutsch – Zweitspracherwerb in der Kita

Kinder mit Migrationshintergrund stehen vor besonderen Herausforderungen – auch und vor allem in den Kindertagesstätten. Sie wachsen mit zwei Sprachen auf und müssen sich in einer Umwelt zurechtfinden, in der ihre Eltern, oft nur der Heimatsprache richtig mächtig, ihnen nur wenig Orientierung bieten können. In diesem Seminar erfahren Sie, welche Besonderheiten es beim Zweitspracherwerb gibt, wie man auch Eltern mit nur wenigen Sprachkenntnissen erfolgreich in den Kindergartenalltag integrieren kann und wie Sie zweisprachig aufwachsende Kinder bei der Bewältigung der besonderen Herausforderungen unterstützen können.

Themenschwerpunkte:

- Natürlicher Zweitspracherwerb
- Sprachenvergleich
- Methoden in der Sprachförderung
- Interkulturelle Kernkompetenzen

Zielgruppe: Erzieherinnen und Erzieher aus Kindertagesstätten, die in ihrem Alltag mit der Herausforderung Zweisprachigkeit konfrontiert sind

Termin: 02.-03.11.2010, jeweils 9.00-15.30 Uhr

Ort: Alte Schmiede, Spittastraße 40, 10317 Berlin

Kosten: 158 €

Teilnehmerzahl: mindestens 8, maximal 18 Personen

Referentin: Figen Schultz-Ünsal, Diplom-Logopädin, seit 1989 freiberuflich in der Fort- und Weiterbildung von Erziehern und Logopäden im Bereich der mehrsprachigen Erziehung, seit 2009 in eigener Praxis und tätig in der Kita-Fachberatung in Berlin-Reinickendorf

Grundlagen gelingender Kommunikation

Dieses Seminar macht Sie mit den Grundlagen von Kommunikation vertraut. Es vermittelt fundierte Kenntnisse, die Ihnen helfen können, in vielen Situationen besser zu verstehen, was geschieht und wie Sie und andere daran beteiligt sind. Ziel dieser zwei Tage ist es, Ihnen ausgewählte und gut handhabbare Instrumente mitzugeben, mit denen Sie Kommunikation besser verstehen und erfolgreicher praktizieren können.

Inhalte u.a.:

- Die doppelten Böden der Kommunikation
- Der vernachlässigte Kern
- Die Axiome von Watzlawick
- Die 4 Seiten von Schulz-von-Thun
- Die Torte von Mehrabian
- Knoten, Strudel und andere Teufelskreise

Zielgruppe: Sozialarbeiter/innen, Erzieher/innen, Leiter/innen, Tagesmütter und -väter u.a.

Termin: 09.-10.11.2010, jeweils 9.00-15.30 Uhr

Ort: Alte Schmiede, Spittastraße 40, 10317 Berlin

Kosten: 158 €

Teilnehmerzahl: mindestens 8, maximal 16 Personen

Referent: William Hungerbühler, Diplom-Soziologe, Trainer für Kommunikation und Personalentwicklung, Systemischer Supervisor und Coach (SG), Berlin/Zürich

Kinder, Tod und Trauer

Der Tod von Kindern oder deren Bezugspersonen gehört glücklicherweise selten, wenn doch dann aber sehr heftig zum pädagogischen Alltag dazu. Wie nähert man sich mit Kindern einem Thema, auf das man selbst nicht routiniert schaut? Das Seminar soll ermutigen, dem Thema nicht auszuweichen und Kindern und Jugendlichen im Trauerfall beizustehen. Dazu werden Kenntnisse und Erfahrungen aus der Arbeit mit trauernden Kindern und deren Bezugspersonen vermittelt. Praktische Übungen regen die Reflexion eigener Standpunkte zum Thema an.

Inhalte:

- Entwicklung von Todesvorstellungen bei Kindern und Jugendlichen
- Trauerphasen bei Kindern
- Familie im Ausnahmezustand
- Arbeitsweisen relevanter Institutionen
(z.B. Kinderhospize, Beratung für Trauernde)
- Unterstützung trauernder Kinder

Zielgruppe: Sozialarbeiter/innen, Erzieher/innen, Leiter/innen, Tagesmütter und -väter u.a.

Termin: 29.-30.11.2010 jeweils 9.00-15.30 Uhr

Ort: Alte Schmiede, Spittastraße 40, 10317 Berlin

Kosten: 158 €

Teilnehmerzahl: mindestens 8 Personen, maximal 16 Personen

Referentin: Dr. Astrid Sonntag, Diplom-Psychologin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Systemische Supervisorin und Coach, Pädiatrische Palliative Care, Tätigkeit für das Kinderhospiz, Leipzig

Stressbewältigung in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe

Die Belastungen der Arbeit in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe führen nicht selten dazu, dass die Führungskräfte und Mitarbeiter/innen ihre Tätigkeit als emotional „stressend“ wahrnehmen. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit Grundlagen aus der Stressforschung und gehen der Frage nach, wie mit Stress sinnvoll umgegangen werden kann. Methoden zur kurzfristigen Stressbewältigung und zur langfristigen Stressprävention werden erarbeitet.

Neben dem Kennenlernen hilfreicher Konzepte des Stressmanagements steht die Praxis der Teilnehmenden im Vordergrund des Seminars. Es besteht Gelegenheit, konkrete Fallbeispiele einzubringen und konstruktive Lösungswege zu entwickeln.

Zielgruppe: Sozialarbeiter/innen, Erzieher/innen, Tagesmütter und -väter, Leiter/innen u.a.

Termin: 01.12.2010, 16-19.30 Uhr,
02.12., 9-17 Uhr und
03.12., 9-12.30 Uhr

Ort: Zentrum für Kommunikation und Beruf, Sredzkistraße 38, 10435 Berlin

Kosten: 210 €

Teilnehmerzahl: mindestens 6, maximal 8 Personen

Referent: Ingolf König-Jablonski, Erziehungswissenschaftler m.a., Supervisor (DGSv)

Komm mit ins Zahlenland – Mathematische Frühförderung

Auf ihrer phantasievollen, fröhlichen Reise ins Zahlenland begegnen Kinder den Zahlen als lebendigen Wesen, die sie auf lustige Weise motivieren, sich mit mathematischen Zusammenhängen auseinander zu setzen. Dies geschieht über das Einrichten von Zahlengärten, vielerlei Bewegungsspiele, Musik, Märchen und sonstige Aktivitäten, die Kinder lieben. Sie bekommen so ein grundlegendes mathematisches Verständnis und sind hoch motiviert, die Schönheit und Vielfalt der Mathematik, die ihnen ständig und überall begegnet, weiter zu entdecken.

Inhalte:

- Theoretische Grundlagen: Bedeutung der Mathematik, mathematisches Grundverständnis, das Forschungsprojekt
- Das Konzept: Inhalte, Elemente, Aufbau
- Praktische Ausgestaltung von Materialien, Tipps und Ideen für die Praxis

Zielgruppe: Erzieherinnen und Erzieher aus Kindertagesstätten

Termin: 07.-08.12.2010, jeweils 9.00-15.30 Uhr

Ort: Alte Schmiede, Spittastraße 40, 10317 Berlin

Kosten: 158 €

Teilnehmerzahl: mindestens 8, maximal 16 Personen

Referentin: Doris Mössinger, Erzieherin, Fortbildungsreferentin für „Komm mit ins Zahlenland“

Demokratische Teilhabe als ganzheitliche Schulvorbereitung

Bei dieser Fortbildung wird das Gemeinschaftsleben zwischen Kindern und Pädagog/innen thematisiert. Wo verschenken wir wertvolle Möglichkeiten des Mitdenkens und Mitbestimmens durch Kinder? Wo sind diese Möglichkeiten altersgemäß und passend? Welche zeitlichen und materiellen Bedingungen und welche Traditionen braucht eine Kultur des Miteinanders in einem Haus für Kinder? Kinderplenum, Morgenkreis, Kinderpatenschaften, ‚Peergrouping‘, die Öffnung in die Nachbarschaft, Konflikttraining und Projektarbeit – all diese Dinge können auf eine Weise genutzt werden, die dem Wunsch der Kinder, ihr Leben punktuell mit zu gestalten, unangestrengt gerecht wird - ohne dass sie überfordert oder in altersunangemessene Verantwortung gezogen werden.

Wer die Kernstücke einer ermutigenden Kindergartenpädagogik benennen kann und sie der Situation entsprechend umzusetzen weiß, gestaltet das Leben in der Kita von Anfang an auf eine Weise, dass es schulvorbereitenden Effekt hat.

Zielgruppe: Erzieher/innen und Leiter/innen von Kindertagesstätten, Tagesmütter und -väter

Termin: 26. und 27.01.2011, jeweils 9.00-15.30 Uhr

Ort: voraussichtlich Alte Schmiede, Spittastraße 40, 10317 Berlin

Kosten: 158 €

Teilnehmerzahl: mindestens 8, maximal 18 Personen

Referentin: Dorothee Jacobs, Erzieherin, freiberufliche Fortbilderin, Kreativpädagogin, Autorin und Referentin, Berlin

Kreative Dokumentation

Aussagekräftige Dokumentationen bieten spannende Anlässe für Austausch und Reflexionen zwischen Kindern, Erzieher/innen, Lehrern und Eltern. Bei dieser Fortbildung widmen wir uns zahlreichen Möglichkeiten des Dokumentierens und deren Vor- und Nachteilen. Eine kleine Doku-Ausstellung bildet den anschaulichen Rahmen zum Workshopteil. Ich vermittele einfache Buchbindetechniken und stelle jeder Teilnehmerin Handreichungen mit dem kleinen Doku-ABC zur Verfügung. Zudem geht sie mit mindestens einem selbst erstellten ‚Doku-Produkt‘ für ihre Gruppe nach Hause: einem ‚Hausbuch‘, einem ‚Schlitzheft‘, einem Leporello oder einer zum Buch verwandelbaren Wandzeitung.

Ein weiterer Teil der Fortbildung ist eine Schreibwerkstatt. Wie formuliere ich aussagekräftige, doch nicht unbedingt bierernste Sätze? Jede Erzieherin kann schreiben. Schreiben ist Übungssache und mit der Übung kommen Erfolg und Spaß.

Zielgruppe: Erzieher/innen, Leiter/innen von Kindertagesstätten, Tagesmütter und -väter

Termin: 16.-17.02.2011, jeweils 9.00-15.30 Uhr

Ort: voraussichtlich Alte Schmiede, Spittastraße 40, 10317 Berlin

Kosten: 158 €

Teilnehmerzahl: mindestens 8, maximal 18 Personen

Referentin: Dorothee Jacobs, Erzieherin, freiberufliche Fortbilderin, Kreativpädagogin, Autorin und Referentin, Berlin

Pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren – Inspirationen und Anregungen

In dieser Fortbildung geht es um die pädagogische Arbeit mit Kindern in der Krippe. Wie könnten Raumgestaltung und Materialangebot aussehen, so dass ein Nährboden für selbstbestimmtes Spielen mit Lust und Leidenschaft geschaffen wird? Welche Bedürfnisse haben die Kinder, wie können wir Plätze, Ecken und Winkel schaffen, die zum Spielen, zum „Be-greifen“ anregen, Rückzugsmöglichkeiten bieten, aber auch zum Hangeln, Kriechen und Klettern motivieren? Es gibt eine Menge wunderbarer Möglichkeiten, die geistige, soziale, motorische, emotionale und praktische Entwicklung der Kinder zu fördern – und das mit Freude auf beiden Seiten. Wie das möglich sein kann, das wird in diesem Seminar erörtert. Es werden viele Methoden vorgestellt, aber auch gemeinsam mit den Teilnehmenden entwickelt.

Einige Beispiele:

- Der Seifenblasentisch
- Die Tastkissenlandschaft
- Wolkengeschichten
- Die Sonnendusche
- Die Themenmuschel
- Die U3-Kunstaussstellung
- und vieles mehr

Zielgruppe: Erzieher/innen und Leiter/innen von Kindertagesstätten, Tagesmütter und -väter

Termin: 29.-30.03.2011, jeweils 9.00-15.30 Uhr

Ort: voraussichtlich Alte Schmiede, Spittastraße 40, 10317 Berlin

Kosten: 158 €

Teilnehmerzahl: mindestens 8, maximal 18 Personen

Referentin: Mariele Diekhof, Kita-Beraterin, Dozentin, Autorin, Berlin

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Institutes VORSTIEG

ANMELDUNG Die Anmeldungen erfolgen schriftlich über das Anmeldeformular per Post, Fax, E-Mail oder über das Internet und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs gebucht. Sie erhalten innerhalb von drei Wochen nach Anmeldung eine Anmeldebestätigung. Damit gilt die Anmeldung als verbindlich und Sie sind zur Zahlung der Kursgebühr verpflichtet. Anmeldeabschluss ist jeweils 3 Wochen vor Seminarbeginn, für spätere Anmeldungen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

STORNIERUNG Stornierungen können bis 3 Wochen vor Seminarbeginn schriftlich vorgenommen werden. Dafür fallen keine Gebühren an. Bei Abmeldungen nach dieser Frist oder Nichtteilnahme ohne Abmeldung muss die Kursgebühr grundsätzlich in voller Höhe bezahlt werden, wahlweise kann auch ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

ABSAGE EINES SEMINARS Spätestens zwei Wochen vor Seminarbeginn erhalten Sie eine schriftliche Einladung oder eine Absage, falls das Seminar wegen Teilnehmermangels nicht stattfindet. Sollte eine Veranstaltung abgesagt werden, erhalten Sie umgehend bereits geleistete Zahlungen in voller Höhe zurück.

RECHNUNG Mit der Einladung erhalten Sie eine Rechnung für die Zahlung der Kursgebühren. Diese Rechnung ist bis zum Beginn der Veranstaltung zu begleichen. Bei kurzfristiger Überweisung empfehlen wir die Vorlage eines Einzahlungsnachweises zu Seminarbeginn.

HAFTUNG Das Institut VORSTIEG haftet nur in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, es übernimmt keine Haftung bei Unfällen während der Veranstaltung und auf dem Weg zum oder vom Veranstaltungsort oder bei Verlust oder Beschädigung des Eigentums der Teilnehmer.

Anmeldeformular >>>

War jemand schneller? Anmeldeformulare gibt es
auch unter www.vorstieg.sozdia.de

Oder einfach anrufen, wir senden Ihnen die
Unterlagen gerne zu: (030) 32 29 94 04

>>> Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SozDia werden nach Absprache
anteilig die Seminarkosten übernommen.<<<



Anmeldung

Bitte lesbar ausfüllen und keine Stempel benutzen. Bei Bedarf bitte kopieren.
Bitte nutzen Sie jeweils ein Formular für eine Person und eine Veranstaltung.
Diese Anmeldung kann per Post, Fax oder per E-Mail gesendet werden an:

Institut VORSTIEG Sozialdiakonische Arbeit Victoriastadt GmbH
Pfarrstr. 92 | 10317 Berlin
Fax: (030) 55 78 102 | eMail: institut-vorstieg@sozdia.de

Hiermit melde ich mich zu folgender Fortbildung an:

Seminarnummer: Termin:

Vorname und Name:

Telefon: E-Mail:

Tätigkeit:

Arbeitgeber und Einrichtung:

Anschrift:
 privat dienstlich Rechnungsadresse, falls abweichend:

Str./Nr.:

PLZ/ Ort:

Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen
des Institutes Vorstieg.

Datum/Ort: Unterschrift:

